

Fundierte Ausbildung ist wichtig

Die erfolgreichen Absolventen feierten - nach lebendiger Grussbotschaft des illustren Gastreferenten Hugo W. Sprenker - zusammen mit Experten sowie geladenen Gästen im stageOne in Oerlikon. Nachfolgend der Schlussbericht der Immobilienvermarkter-Prüfung 2009.



Gastredner Hugo W. Sprenker.



Heitere Teilnehmende.

MARION MICHEL*

Was gibt es Schöneres, als auf eine erfolgreich absolvierte Prüfung anzustossen und mit Kolleg/innen zu feiern! Am 9. Dezember war es soweit: Erfolgreiche Absolvent/innen der eidgenössischen Berufsprüfung in Immobilienvermarktung trafen sich abends im ausgeschmückten stageOne in Bahnhofsnähe von Zürich-Oerlikon.

Viele Expert/innen waren unter den weiteren geladenen Gästen. Jetzt konnten die frischgebackenen Vermarktungsprofis ungezwungen mit ihnen plaudern; ganz anders als noch vor einigen Wochen an der Prüfung. Nach dem reichhaltigen Apéro bestieg Stefan Businger die Bühne. Ihm fiel die Rolle des Gastgebers zu, in Vertretung des Prüfungspräsidenten Roger Beier. Mit viel Charme und Witz hielt er eine kurze Begrüssungsrede.

Als Gastredner folgte Hugo W. Sprenker, ein illustrier Immobilienfachmann aus Freiburg im Breisgau und unter anderem Stellvertretender Vorsitzender des dortigen Gutachterausschusses. Als Dozent der Deutschen Immobilienakademie ist er auch eng mit der Weiterbildung von Immobilienprofis verbunden. Dies merkte man gut beim Zuhören seiner feurigen und sehr lebendigen Rede. Er wies die Teilnehmenden auf ihre hohe Verantwortung hin, die sie nun als Immobilienvermarkter mit eidgenössischem Ausweis für die gesamte Branche tragen und hielt ihnen die Wichtigkeit einer fundierten Aus-

bildung vor Augen. Doch er wusste, dass die meisten Anwesenden vor allem auf die Verteilung der Prüfungsausweise mit den Notenblättern gespannt waren und hielt sich genau an die Zeitvorgaben. Die Spannung stieg spürbar, als Stefan Businger wieder das Podium betrat und sich bei Herrn Sprenker bedankte. Nach dem Applaus wurde es sehr schnell still im Saal und alle warteten auf die weiteren Worte von Stefan Businger: Feierlich rief er die besten Absolvent/innen auf: Zuerst die drittplatzierte Jacqueline Wirth, dann den zweiten Urs Heggli und zuletzt den besten Absolventen Dominik Horber, der die glanzvolle Note 5.4 erreicht hatte. Diese drei Besten erhielten von der SFPKIW einen Reisegutschein als Auszeichnung ihrer besonders guten Leistung. Danach empfingen die restlichen Absolvent/innen ihre Prüfungsausweise. Total bestanden 65.9 % der Kandidat/innen die Prüfung.

In entspannter Atmosphäre genossen alle Anwesenden das Abendessen und der Abend klang sehr erfolgreich aus.

Wir gratulieren allen Absolvent/innen herzlich. Ein grosser Dank geht auch an alle Beteiligten dieser Prüfung, insbesondere an die Mitglieder der Prüfungskommission wie auch an alle Expert/innen.

*MARION MICHEL
Sekretariat SFPKIW

DIE ERFOLGREICHEN KANDIDAT/INNEN

Nachname	Vorname
Aeschbacher	Anja
Baptista-Krähenmann	Barbara
Begovic	Mahira
Bernhard-Ott	Anita
Blösch	Ursula
Bontognali	Milena
Brechbühl	Flavia
Bregy	Cornelia
Bruggmann-Yildirim	Sevda
Cloetta	Andrea
Croce	Gabriele
Defuns	Peter
Eichenberger	Anita
Fasser	Sandra
Flück	Björn
Fromm	Simon
Frutiger	Melanie
Guillén	Mathias
Häle	Christian
Hasler	Gallus
Heggli	Urs
Hollenstein	Mathias
Horber	Dominik
Jenni	Jonas
Klopfer	Valérie
Koller	Roman
Leberzammer	Stefan
Löhner	Andrea
Lüchinger	Jacqueline
Marthy	Cornelia
Meier	Dominik
Meier	Jennifer
Melina	Rocco
Müller	Andreas
Müller	Peter
Niederhauser	Andreas
Pellandini	Patrizia
Ramsauer	Sonja
Regli	Nathalie
Restle	Lucian
Roffler	Marcel
Salzmann	Linda
Santi	Patrizia
Schmid	Philipp
Scholdei	Markus
Schreiber	Regula
Schürmann Müller	Martina
Steenblock	David
Steiner	Marco R.
Suter	Patrick
Trüb	Eliane
Wanner	Angelika
Weber	Corinne
Wirth	Jacqueline
Zemp	Roland
Züger	Claudio